Beschluss

U1 Weniger Plakate - mehr Inhalte

Antragsteller*in: Landeskonferenz Jusos Thüringen
Tagesordnungspunkt: Antragsberatung LaKo

Antragstext

Überall spricht man von Nachhaltigkeit. Ein jeder von uns soll nachhaltig denken und handeln, so auch unsere Partei, deren zentralen öffentlichen Auftritte den Wahlkampf umfassen. Jährlich werden bundesweit Tonnen Material für den Wahlkampf verbraucht (insbesondere Plakate) und aktualitätsbedingt zeitnah wieder entsorgt.

Die Jusos Thüringen setzen sich dafür ein, die Plakatierungen weitestgehend auf Großaufsteller zu reduzieren oder, wenn nicht anders möglich, auf wenige Plakate zu beschränken.
Kurzfristig wird gefordert, nur noch ökologisch abbaubare Plakatwerbung zu nutzen und insbesondere auf Kunststoffplakate zu verzichten. Langfristig muss das Ziel sein, dass alle Parteien einen ökologisch-nachhaltigen Wahlkampf bestreiten und etwa derartige Plakatwerbung aufgeben.

Begründung

Begründung erfolgt mündlich